

# Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - Sommerteam



Deutscher Alpenverein  
Sektion Stuttgart

Alle Angaben Stand 26.02.2026 Änderungen vorbehalten

## verschoben Stubaier Höhenweg Teil 1

Kategorie Bergsteigen und Klettersteige

### Allgemeine Informationen:

**Event-Nr.:** 261B0508 | **Maximale Teilnehmerzahl:** 5 | **Anmeldeschluss:** 13.07.2026

**An dieser Veranstaltung können teilnehmen:** Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

**Mindestalter zur Teilnahme:** 18 Jahre

**Datum:** 23.07.2026 - 26.07.2026 | **Beginn vor Ort:** morgens

**Leitung:** Martina Harsch | Die Kontaktdaten des Leiters erhalten angemeldete Teilnehmer mit ihrer Reservierungsbestätigung

**Gebühr:** Sektions-Mitglieder: 185,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 205,00 EUR

### **Enthaltene Leistungen:**

Organisation, Führung.

### **Zusätzlich einzukalkulieren:**

HP (ca. 70 EUR / Tag im Lager), Verpflegung, Fahrtkosten.

### **Ort:**

[Franz-Senn-Hütte](#), [Neue Regensburger Hütte](#), [Dresdner Hütte](#), Stubaier Alpen, Österreich.

### **Treffpunkt:**

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

### Inhaltliche Informationen:

#### **Inhalte:** (mehr Details im Anhang)

Der Stubaier Höhenweg ist ein Klassiker unter den großen Panoramarouten.

#### **Anforderungen:**

Technik: ▲▲▲▲▲ Kondition: ▲▲▲▲▲ (Anforderungskategorien siehe letzte Seite)

#### **Ausrüstung:**

[Ausrüstungsliste](#) 1 / Bergwandern, zusätzlich Helm, Klettersteigset und Hüftgurt.

### Wichtige Hinweise:

Zu Fragen bei Anforderungen, Inhalten und Ausrüstung wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle. Ihre Anfragen werden wir an die zuständigen Kurs-/Tourleiter\*innen weiterleiten und Sie bekommen eine Rückmeldung.

Bei Bedarf Leih-ausrüstung rechtzeitig reservieren unter <https://www.stuttgart-alpin.de/ausruistung>.

Die Unterkünfte sind bereits reserviert. Eine Buchung von Seiten der teilnehmenden Person ist nicht erforderlich.

Max. 5 Teilnehmende, mindestens 4 Teilnehmende.

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter [www.stuttgart-alpin.de](http://www.stuttgart-alpin.de) beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter [www.stuttgart-alpin.de](http://www.stuttgart-alpin.de).

DAV Sektion Stuttgart, Februar 2026

## Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Donnerstag:

Anreise nach Neustift im Stubaital und mit einem Transfer nach Seduck. Über die Seducker Hochalm zum Franz-Senn-Hütte. Aufstieg 960 Hm, Abstieg 250 Hm, 9,0 km, ca. 5 Std.

Freitag:

Von der Franz-Senn-Hütte geht es nahezu ohne Aufstieg talaus ins Kuhgschwetz. Nun beginnt der Aufstieg zum Schrimmennieder. Zuerst Richtung Unnützes Grübl, dann über die Platzengrube zum Schrimmennieder. Von hier Abstecher zum Basslerjoch 2831m. Nun steigen wir südseitig ab zur Neuen Regensburger Hütte. Aufstieg 720 Hm, Abstieg 585 Hm, 10,3 km, ca. 4,5 Std.

Nachmittags optional von der Hütte zur Vorderen Plattenspitze (650 Hm Auf- und Abstieg) oder Kreuzspitze (800 Hm Auf- und Abstieg)

Samstag:

Von der Neuen Regensburger Hütte geht es dem Hohen Moos entlang Tal einwärts, dann ansteigend Richtung Falbesoner See. Noch vor Erreichen des Sees quert der Weg unterhalb des Hochmoosferners das Tal und führt zum steilen Anstieg auf den Grawagrubennieder, der Schlüsselstelle des heutigen Tages. Vom Grawagrubennieder geht es unter der Zunge des Grawawandferners vorbei und wir queren von Felsrippen durchbrochene Hänge.

Weiter geht es unterhalb des Mutterberger Sees vorbei. Nun führt der Weg absteigend in den unteren Boden der Glamersgrube, in einem Gegenanstieg durch die Wilde Grube in einen Sattel und hinab zur Dresdner Hütte. Auf- und Abstieg ca. 1000 Hm, 13 km, 6-7 Std.





Sonntag:

Je nach Zeit, Verfassung und Verhältnissen wählen wir entweder den direkten Abstieg 600 Hm nach Mutterberg. Oder von der Dresdner Hütte zunächst zur Mittelstation der Stubaier Gletscherbahn und dann steil und seilversichert bergauf zum Peiljoch. Der Abstieg erfolgt über Serpentin und dann über die Eismoräne des Sulzenaugletschers in ca. 1 Std zur Sulzenau Hütte. Von hier Abstieg zur Grawaalm. Aufstieg 500 Hm, Abstieg 1250 Hm, 9,5 km, 4Std. Mit dem öffentlichen Bus zurück nach Neustift und Heimreise nach Stuttgart.

### Anforderungskategorie:

Die Anforderungen für die Veranstaltung sind bewertet mit Technik:  Kondition: 

Die Anforderungskategorien der Disziplin **Bergwandern** sind wie folgt beschrieben:

				
<b>Technik</b>	Talnahe, breite, einfach zu begehende Wege (T1) ohne Absturzgefahr.	Einfache Bergwege (T2, blau), überwiegend schmal, teils steil, kaum absturzgefährlichen Passagen. Etwas Trittsicherheit, elementares Orientierungsvermögen.	Mittelschwere Bergwege (T3, rot), schmal, oft steil, teils absturzgefährlich. Teils kurze versicherte Passagen (z.B. Drahtseil). Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Bergerfahrung, Orientierungsvermögen.	Schwere Bergwege (mind. T4, schwarz), teils exponiert/ absturzgefährlich, evtl. weglos, Geröll, Firnfelder. Häufig versicherte Passagen, teils einfache Kletterstellen. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, alpine Erfahrung, gutes Orientierungsvermögen.
<b>Kondition</b>	Bis 800 Hm/Tag Aufstieg, bis 6 Std./Tag Gesamtgehzeit.	Bis 1200 Hm/Tag Aufstieg, bis 8 Std./Tag Gesamtgehzeit.	Bis 1600 Hm/Tag Aufstieg, bis 10 Std./Tag Gesamtgehzeit.	Über 1600 Hm/Tag Aufstieg, über 10 Std./Tag Gesamtgehzeit.

 = keine Anforderungen

### **Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren**

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt die teilnehmende Person den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leitung, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit der Kurs-/Tourleitung der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauffolgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt der angemeldeten Person: Bei Veranstaltungen mit einem Veranstaltungspreis bis zu 150,- Euro werden generell 20,- Euro als Bearbeitungsentgelt erhoben; bei einem Veranstaltungspreis ab 150,- Euro beträgt das anfallende Bearbeitungsentgelt generell 40,- Euro. Bei Rücktritt 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht der zurückgetretenen Person stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch die Leitung hat die angemeldete Person keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage der angemeldeten Person vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt die angemeldete Person hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt der Leitung einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, eine teilnehmende Person auszuschließen.

Wenn die teilnehmende Person ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist sie verpflichtet, der Veranstaltungsleitung vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.